



TSG Giengen-TSV Heiningen 16:24 (6:12)

Eine bittere Niederlage mussten die Giengenerinnen gegen den TSV Heiningen hinnehmen.

Beide Mannschaften begannen nervös und leisteten sich technische Fehler, ehe Katrin Renelt ihre Mannschaft mit einem Rückraumwurf in Führung brachte. Die Gäste glichen postwendend aus und verwandelten einen Strafwurf zum 1:2. Die TSG ging von Beginn an sehr fahrlässig mit ihren Chancen um, aber bis zum 5:5 durch Franziska Steier konnte sich kein Team einen Vorsprung erarbeiten. Doch dann gelangen den Heiningenerinnen vier Tore in Folge, weil es die TSG den Gästen im Angriff zu einfach machte. Verena Oberling brachte ihr Team zwar noch einmal heran, doch mit zwei weiteren Treffern zogen die Gäste kurz vor der Pause auf 6:12 davon. Giengen vergab in dieser Phase mehrere hundertprozentige Torchancen und verpasste somit, das Spiel weiter offen zu halten.

In der zweiten Hälfte markierte Heiningen den ersten Treffer, doch Ines Mainka nahm sich zweimal ein Herz und traf vom linken Rückraum zum 8:14. Anke Mühlberger parierte einen Strafwurf und zwei Tore von Katrin Renelt sowie ein Treffer von Yvonne Lindner ließen die TSG auf 11:14 herankommen. Doch im folgenden Angriff bekam Heiningen einen Strafwurf und Cindy Stahl musste mit einer Zeitstrafe vom Feld. Die Gäste verwandelten den Siebenmeter und nutzten die Überzahl zu zwei weiteren Treffern. Beide Mannschaften leisteten sich nun jede Menge technische Fehler und Fehlwürfe, so dass neun Minuten lang auf beiden Seiten kein Tor

Frauen Württembergliga – 05.02.2011: Erneuter Rückschlag im Abstiegskampf

Geschrieben von: Anke Mühlberger

Sonntag, den 13. Februar 2011 um 20:03 Uhr

fiel. Als Katrin Renelt in der 52. Minute zum 13:18 traf, schöpfte Giengen noch einmal Hoffnung, doch Heiningen verwandelte im Gegenzug erneut einen Strafwurf und entschied mit zwei weiteren Treffern das Spiel. Mehr als Ergebniskosmetik gelang den Giengenerinnen in den letzten Minuten nicht mehr.

Durch diese Niederlage hat die Mannschaft nun fünf Punkte Rückstand auf einen Relegationsplatz, so dass der Klassenerhalt in weite Ferne rückt.

Es spielten:

Anke Mühlberger, Andrea Diebold;

Yvonne Lindner 3, Ines Mainka 2, Kristina Nüsseler 1, Cindy Stahl 1, Anita Somogyi, Franziska Steier 1, Katrin Renelt 6, Verena Oberling 2/1, Carmen Grall, Anna Bürkle

Zeitstrafen: Giengen 1, Heiningen 4

Zuschauer: 80